

Niederschrift

über die 8. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Rates der Stadt Sassenberg (2014-2020) am 26.04.2016 im Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Bürgermeister Josef Uphoff

die Ausschussmitglieder

Arenhövel, Martin	
Berheide, Werner	-als Vertreter für Am. Westhoff-
Pries, Matthias	
Sökeland, Dieter	-zu Pkt. 15 und 16 ztw.-
Völler, Wolf-Rüdiger	
Heseker, Ludwig	
Holz, Peter	-zu Pkt. 20 ztw.-
Brinkemper, Ralf	
Franke, Michael	

es fehlt:

Schumacher, Albert

das Mitglied mit beratender Stimme

Philipper, Johannes	-zu Pkt. 10 ztw.-
---------------------	-------------------

von der Verwaltung

Kniesel, Martin
Schlotmann, Theodor
Holtkämper, Guido
Schilling, Josef
Nüßing, Günter

Bürgermeister Uphoff eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Weiter schlägt der Bürgermeister vor, den Pkt. 9 der Tagesordnung (Sanierung und Restaurierung „Altes Zollhaus“ ...) von der Tagesordnung abzusetzen. Weiterhin lägen die für eine Entscheidung über den Antrag auf Gewährung eines städtischen Zuschusses erforderlichen Informationen nicht vollständig vor, wobei sich für den 27.04.2016 bezogen auf eine eventuelle Förderung seitens der NRW-Stiftung Vertreter dieser Stiftung beim Verein „Stadtprojekt Sassenberg e. V.“ angemeldet hätten. Mit einer Absetzung des vorgenannten Tagesordnungspunktes ist der Ausschuss einverstanden. Im Übrigen werden Einwände gegen die Tagesordnung nicht erhoben.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. Haushaltssatzung 2016

Bürgermeister Uphoff berichtet über die Verfügung bzw. Genehmigung des Landrates als untere staatliche Verwaltungsbehörde vom 29.02.2016, mit der der Landrat auf die seitens des Rates beschlossene Haushaltssatzung 2016 eingeht und die festgesetzte Verringerung der allgemeinen Rücklage genehmigt. Die vorgenannte Verfügung des Landrates wird auszugsweise verlesen.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

1.2. Tätigkeitsbericht zum Einsatz der sogen. Stadtstreife

Bürgermeister Uphoff gibt anhand des als Anlage 1 dieser Niederschrift beigefügten Vermerks vom 21.04.2016 einen Überblick über den Einsatz der sogen. Stadtstreife mit vier nebenberuflich tätigen Ordnungskräften im Kalenderjahr 2015. Der Einsatz gemäß Beschluss des Ausschusses vom 01.04.2014 -Pkt. 4 d. N.- habe sich bewährt, sodass der Ordnungsdienst auch im Jahre 2017 fortgeführt werden soll. Dieses wird von Am. Franke begrüßt.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. Genehmigung und Bekanntgabe von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Entfällt.

3. Quartalsbericht über die Ausführung des Haushaltes

Anhand der Vorlage vom 11.04.2016 und insbesondere der als Anlage 2 dieser Niederschrift beigefügten Finanzstatusübersicht für das I. Quartal 2016 gibt die Verwaltung einen Bericht über die entsprechende Ausführung des Haushaltes 2016.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4. Aufgabenübertragung auf die Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe Beamtenversorgung - Anerkennung von Dienstunfällen gem. § 30 ff. Landesbeamtenversorgungsgesetz NRW (LBeamtVG NRW)

Die Verwaltung geht anhand der Vorlage vom 12.04.2016 auf die Übertragung der Befugnis zur Anerkennung von Unfällen als Dienstunfälle bei Beamten von der Stadt Sassenberg auf die kvw-Beamtenversorgung, Münster, ein.

Einstimmiger Beschlussvorschlag:

„Gem. § 92 Abs. 1 Landesbeamtengesetz Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit § 45 Abs. 3 Satz 2 Landesbeamtenversorgungsgesetz Nordrhein-Westfalen überträgt die Stadt Sassenberg der kvw-Beamtenversorgung mit Wirkung vom 01.07.2016 und bis auf schriftlichen Widerruf die Befugnis, im eigenen Namen und in Vertretung über das Vorliegen eines Dienstunfalles zu entscheiden.“

5. **Besetzung der Stelle der Schulleitung an der Johannesschule
- Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung**

Bürgermeister Uphoff geht auf die Besetzung der Stelle der Schulleitung an der Johannesschule, Kath. Grundschule Sassenberg gemäß Vorlage vom 12.04.2016 und die von ihm und Rm. Schöne hierzu gemäß § 60 Abs. 1 Satz 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung vom 08.03.2016 ein.

Einstimmig schlägt der Ausschuss dem Rat vor, gemäß § 60 GO NRW folgende Dringlichkeitsentscheidung zu genehmigen:

„Die Dringlichkeitsentscheidung vom 08.03.2016 zur Besetzung der Stelle der Schulleitung an der Johannesschule Sassenberg wird genehmigt.“

6. **Ersatzbeschaffung des Feuerwehrfahrzeuges LF 20**

Unter Hinweis auf die Vorlage vom 22.03.2016 geht die Verwaltung auf die notwendige Ersatzbeschaffung für das im Jahre 1993 beschaffte Feuerwehrfahrzeug LF 20 (ehemals TLF 16/25) des Löschzuges Sassenberg ein. Unter Berücksichtigung der Festlegungen im Brandschutzbedarfsplan soll dieses Fahrzeug durch ein Feuerwehrfahrzeug TLF 4000 ersetzt werden.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die Auftragsvergabe für die Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeuges TLF 4000 als Ersatz für das vorhandene LF 20 (ehemals TLF 16/25), Baujahr 1993, für den Löschzug Sassenberg durchzuführen.“

7. **Durchführungsbeschluss für die Beschaffung von Feuerwehrgeräten und
Dienstkleidung für die Freiwillige Feuerwehr**

Die Verwaltung geht anhand der Vorlage vom 01.03.2016 auf die lt. Haushalt 2016 unter Produkt 02.07.01 - Feuer- und Bevölkerungsschutz - Ziffer 26 Auszahlung - vorgesehene Beschaffung von Feuerwehrgeräten und Dienstkleidung für die Freiwillige Feuerwehr Sassenberg ein.

Weiter ergibt sich eine Diskussion, an der sich insbesondere die Ausschussmitglieder Franke, Holz, Sökeland und Arenhövel beteiligen. Hierbei werden Fragen aufgeworfen, die sich z. B. auf den Verbleib der Altgeräte, die Ersatzbeschaffung Digitalfunk, die Beladung für den HLF 20 - Löschzug Füchtorf - und die Errichtung eines Überflurhydranten im Außenbereich beziehen. Hierzu geben Bürgermeister Uphoff und die Verwaltung nähere Erläuterungen.

Einstimmiger Beschluss:

„Die Verwaltung wird beauftragt, die im Haushaltsplan 2016 - Produkt 02.07.01 - Feuer- und Bevölkerungsschutz - Ziffer 26 Auszahlung - für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen vorgesehenen Vermögensgegenstände zeit- und bedarfsgerecht zu beschaffen.“

Weiter spricht Am. Völler den Einsatz von Digitalfunk bzw. eine Umrüstung der DLRG an. Hierzu gibt der Bürgermeister nähere Erläuterungen.

8. **Auslaufen des Strom-/Gaskonzessionsvertrages am 31.08.2018**
-Beschluss zum Vergabeverfahren-

Unter Hinweis auf die Vorlage vom 13.04.2016 und die im Rat sowie in verschiedenen Gremien des Rates durch die Kommunalagentur NRW gegebenen umfassenden Informationen und die „Eingangsstudie zu den Handlungsmöglichkeiten bei Auslaufen der Konzessionsverträge Strom und Gas“ der Kommunalagentur NRW spricht die Verwaltung die Vergabeverfahren zur Neuvergabe der Gas- und Stromkonzession an und gibt hierzu Erläuterungen. Es wird vorgeschlagen, die Neuvergabe der Gas- und Stromkonzession nach dem ‚Einstufigen Verfahren‘ (Unternehmen kann neben dem Konzessionsverfahren Vorschläge für eine Kooperation einreichen) vorzunehmen.

Nachdem sich Am. Holz diesem Vorschlag anschließt, unterbreitet der Ausschuss dem Rat einstimmig folgenden Beschlussvorschlag:

„Die Neuvergabe der Gas- und Stromkonzession erfolgt nach dem ‚Einstufigen Verfahren‘ (Unternehmen kann neben dem Konzessionsverfahren Vorschläge für eine Kooperation einreichen).“

9. **Sanierung und Restaurierung "Altes Zollhaus"**
- Antrag des Vereins "Stadtprojekt" auf Zahlung eines Zuschusses zu den Kosten der Sanierung und Restaurierung

Entfällt.

10. **Tätigkeitsbericht der Tourismusgemeinschaft Sassenberg-Füchtorf e.V.**

Bürgermeister Uphoff führt zunächst aus, dass der Tourismusgemeinschaft Sassenberg-Füchtorf e. V. gemäß Beschluss dieses Ausschusses vom 03.02.2015 -Pkt. 6 d. N.- ein pauschaler Zuschuss für die Arbeit der Tourismusgemeinschaft in Höhe von 3.000,00 € gezahlt worden sei. Lt. Beschluss des Ausschusses sei die Mittelverwendung Anfang 2016 in Form eines Tätigkeitsberichtes nachzuweisen.“

Einen entsprechenden Tätigkeitsbericht gibt sodann als Vorsitzender des Vereins Am. Völler, und zwar auf der Grundlage des als Anlage 3 dieser Niederschrift beigefügten Schreibens des Vereins vom 24.04.2016. Hierbei wird auch die Aufstellung eines Schildes „Schachblumenwiese“ erwähnt. Der städtische Zuschuss sei noch nicht vollständig verausgabt worden.

Am. Arenhövel spricht weiter zunächst den auch hier besonders aktiven Ehrenamtlichen seinen Dank aus. Ferner schlägt er vor, dass eventuell in Zusammenarbeit mit der Stadt ein Flyer über die in der Hauptferienzeit in Sassenberg und Umgebung stattfindenden Veranstaltungen heraus gegeben werden sollte. Hierzu sichert der Bürgermeister eine Überprüfung zu.

Nachdem ansonsten Nachfragen zum Tätigkeitsbericht der Tourismusgemeinschaft nicht festzustellen sind, nimmt der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.

11. **Beantwortung von Anfragen von Ausschussmitgliedern**

Am. Völler spricht die nach seiner Ansicht insbesondere im Bereich der Geschäfte und Gewerbetreibenden gestiegene Einbruchhäufigkeit an. Ferner wirft er die Frage auf, ob ein Antrag des Vereins „Stadtprojekt e. V.“ auf Übernahme des Alten Zollhauses durch die Stadt Sassenberg gestellt worden sei

bzw. ein entsprechender Antrag vorliege, wie dieses lt. Veröffentlichung in einer hiesigen Tageszeitung seitens der FWG mitgeteilt worden sei. Hierzu nimmt der Bürgermeister kurz Stellung. Zum erwähnten Antrag wird hierbei festgehalten, dass ein entsprechender Antrag nicht vorliege.

12. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Anfragen liegen nicht vor.